

UMBAUEN + RENOVIEREN

DAS SCHWEIZER
MAGAZIN FÜR
MODERNISIERUNG



KLEINE HÄUSER Das «Halbhaus» von Andermatt
VORHER/NACHHER Rückbau eines Einfamilienhauses von 1964
GEWUSST WIE Angepasste Energievorschriften für Gebäude

Spezial
**Heizen &
Energie**

Solar, Pellets, Lüftung,
Wärmepumpen und
Dämmsysteme

In Häusern lesen

Zwei historische Gebäude finden dank Sachverstand
und Handwerkskunst zu ihren Wurzeln zurück

Verbunden: Der Eingangsbereich und die Küche passen vom Stil und von den Materialien her bestens zusammen. Gewünscht war eine gewisse Zeitlosigkeit im Design.



NACHHER

Aus einem Guss

Die Alpnach Küchen AG und die Alpnach Norm-Schränkelemente AG haben beim Umbau eines Einfamilienhauses das Erdgeschoss durch eine einheitliche Gestaltung von Küche und Eingangsbereich harmonisch aufgewertet.



VORHER

Alpnach Norm

Die Alpnach Küchen AG und die Alpnach Norm-Schränkelemente AG gehören zur Alpnach-Norm-Gruppe, die über drei Produktionsbetriebe und rund 190 Mitarbeiter verfügt. In Alpnach im Kanton Obwalden werden vor allem Schränke, Sideboards und andere Wohnmöbel produziert, während im aargauischen Strengelbach Küchen hergestellt werden. Der innovative Familienbetrieb wurde in den 1960er-Jahren gegründet.



Familien-sache: Brigitte Breisacher führt den Familienbetrieb Alpnach Norm in der zweiten Generation und war auch für das hier gezeigte Projekt verantwortlich.



Materialisierung:

Die Möbel sind aus beschichtetem Kunstharz gefertigt, die Regale aus Eiche rustikal furniert. Die Abstellfläche mit einer sichtbar montierten Trägerplatte besteht aus Quarzkomposit.

Der Generationenwechsel in einem Einfamilienhaus zieht oft Umbaumaßnahmen nach sich. So war es auch, als die junge Generation, eine Familie mit zwei Kindern, das Elternhaus von 1980 übernommen hat. Der Umbau wurde genutzt, um bestehende Vorteile des Hauses und der Umgebung zu akzentuieren und vorhandene Nachteile zu eliminieren. Gewünscht war eine stärkere Verbindung von Innen- und Aussenraum sowie eine grosszügige Küche inklusive Essbereich.

Der Hauseingang wurde von der Rückseite des Hauses zur Seite verschoben und wo früher das Wohnzimmer war, ist heute die grosse Küche. Das Wohnzimmer wiederum befindet sich heute in der ehemaligen Küche. Für den Innenausbau von Eingangsbereich und Küche entschied sich die Bauherrschaft für die Alpnach Küchen AG sowie die Alpnach Norm-Schränkelemente AG. Alles aus einer Hand, lautete die Devise, denn da Eingangsbereich und Küche ineinander übergehen, bot es sich an, diese in derselben Design-

sprache und Materialisierung auszubilden. Im Entrée sind drei Hochschränke eingebaut worden, die von einem Highboard mit Schubladen ergänzt werden. Sie dienen als Stauraum ebenso wie als Raumtrenner zur Küche.

Die Bauherrschaft wünschte sich eine Küche der kurzen Wege mit einer Insel mit grosszügiger Ablagefläche, ausserdem ausreichend Stauraum in der Küche selbst sowie zum Essbereich hin. Auch Sonderwünsche wie eine Magnetwand für Notizzettel, ein Hohlraum für die Ablage von Taschen sowie ausreichend Steckdosen konnten von der Alpnach Küchen AG problemlos erfüllt werden. **bi**

Alpnach Küchen AG
T 062 746 86 86
www.alpnachkuechen.ch

Alpnach Norm-Schränkelemente AG
T 041 672 99 11
www.alpnachnorm.ch

Helligkeit: Die Küche ist dank der neuen Fenster von Tageslicht durchflutet. Der Kochbereich selbst liegt direkt unter dem Fenster. Zum Essbereich hin bietet ein grosser Schrank ausreichend Stauraum für Geschirr.



Sonderwünsche: Die Küchen der Alpnach Küchen AG können nach den individuellen Bedürfnissen der Kunden geplant werden. Garantiert ist eine präzise und saubere Ausführung bis ins Detail.

